Quelle: https://manuscripta.at/?ID=32476
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster

Item nym ain hemmen dye faust gemacht sey von
lauterem waitz, dye hemmen perauff sawber vnd
wol, vnd dye fuess vnd flug tue dar von, vnd leg
sey in ain glasaurden krueg vnd gewss käswasser
darüber das es ain weng dar ob sweb, vnd lass
es dann durch ain rosenhuet gem als man rosen-
wasser auss brennet vnd vermach das wol das
kain tamph dar von gang vnd wenn es alsd ge-
prennt wirt, so ist es ain lawter rain wasser
dasselb lauter wasser prenn noch ainmall fur sich
selber So ist es perait damit wasch dein angesicht
wenn du willt ꝛc

Ain anders

Item nym semel mel auff das aller veinest vnd
mach ain teig dar auss dem nym dreu phunt
mandelkern vnd sthel sy wol vnd stoss dan gar
woll dem nym ain achterin rosenwasser oder
wegreich wasser oder traubenkroph wasser vnd
misch mit dem mandelkern, dem nym den teig
vnd leg den in ain gelasurten krueg vnd mach
ain loch da mitten in den teig vnd tue den mandt
mit sambt dem wasser dar in vnd ain rosenhuet
dar auff vnd prenn es aber alsd durch den huett